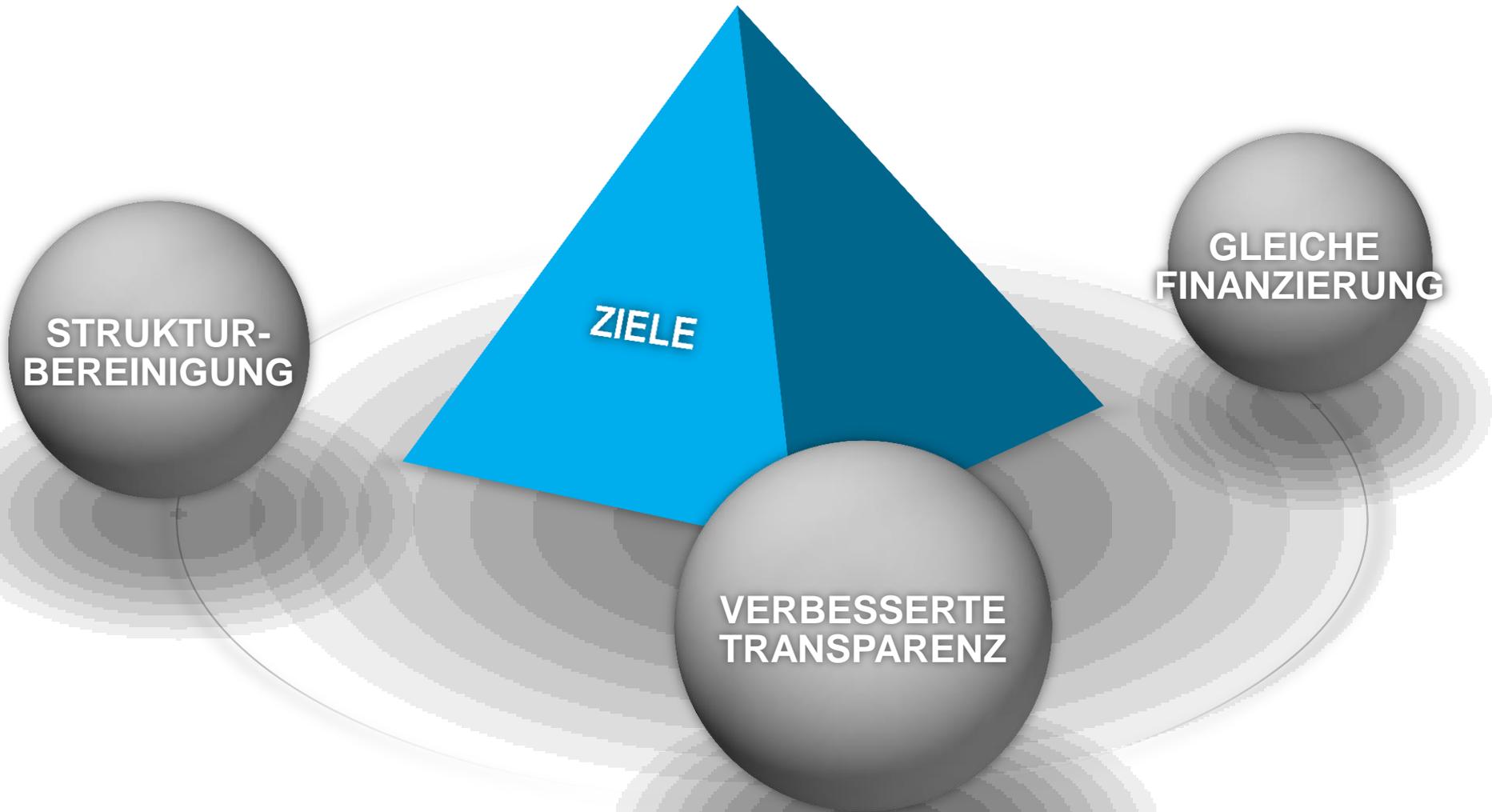


HIRSLANDEN 

**5 JAHRE NEUE SPITALFINANZIERUNG – AUSWIRKUNGEN
UND ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNGEN AUS SICHT DER
PRIVATKLINIKGRUPPE HIRSLANDEN**

**DR. DANIEL LIEDTKE
COO PRIVATKLINIKGRUPPE HIRSLANDEN**

SPITALFINANZIERUNG RÜCKBLICK



SPITALFINANZIERUNG

RÜCKBLICK UND AUSWIRKUNGEN



STRUKTUR- BEREINIGUNG

«*Schweizer Kliniken erwirtschaften zu wenig Gewinn, um ihre Zukunft zu sichern*» (Independent Credit View, 2017)

- Strukturbereinigung steht erst bevor: Erste Anzeichen: Triemli, Ziegler-Spital
- Spitallisten- und HSM-Vorgaben erzeugen geschützte Werkstätten, führen zu höheren Vorhalteleistungen ohne Qualitätsgewinn

SPITALFINANZIERUNG

RÜCKBLICK UND AUSWIRKUNGEN

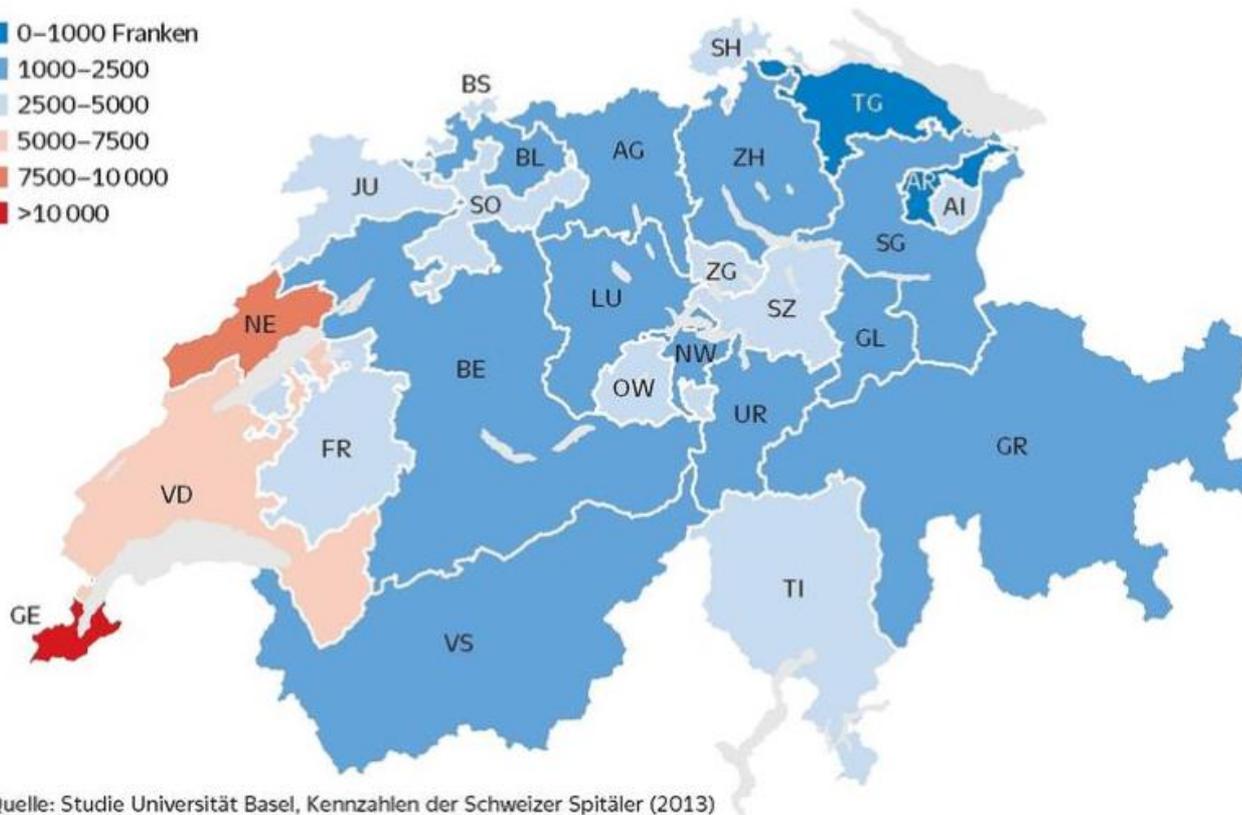
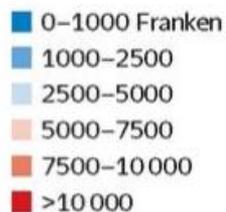
Schwächung profitabler Spitäler zu Gunsten unrentabler staatlicher Betriebe

- Nur teilweise Einhaltung des nationalen Gesetzes nach Gleichbehandlung
- Steuerbefreiung öffentlicher und subventionierter Spitäler
- Versteckte Finanzierung der Spitäler durch gemeinwirtschaftliche Leistungen oder Investitionshilfen (Polynomics Studie zur Spitalregulierung, 2016)



SPITALFINANZIERUNG RÜCKBLICK UND AUSWIRKUNGEN

Gesamtsubventionen nach Kanton und stationärem Fall



Quelle: Studie Universität Basel, Kennzahlen der Schweizer Spitäler (2013)

Subventionen der Kantone

In Franken pro Fall

GE	14896	
NE	9965	
VD	5028	SH 2957
TI	4074	SO 2541
FR	3915	UR 1884
JU	3875	GL 1806
AI	3823	GR 1801
OW	3684	BE 1659
BS	3350	NW 1621
ZG	3060	ZH 1463
SZ	3028	BL 1150
ØCH	2983	LU 1101
		SG 1067
		VS 1066
		AG 1013
		TG 816
		AR 273

SPITALFINANZIERUNG

RÜCKBLICK UND AUSWIRKUNGEN

Marktbeherrschende Stellung der öffentlichen Spitäler

- «Da der Herfindahl-Hirschmann-Index im interkantonalen Durchschnitt 60 Prozent beträgt, muss man von einer marktbeherrschenden Stellung der öffentlichen Spitäler in der stationären medizinischen Versorgung der Kantone sprechen» (Berechnungen Felder / Die Volkswirtschaft. 2017)
- Mehrfachrolle des Kantons führt zur Wettbewerbsverzerrung (Finanzierung, Spitalistenvergabe, Tariffestsetzung etc.)
- Der erhoffte Qualitätswettbewerb hat sich (noch) nicht eingestellt



VERBESSERTE
TRANSPARENZ

SPITALFINANZIERUNG

FALLBEISPIELE

«Die Behandlungsqualität eines Spitals muss von Dritten beurteilt werden können. Dies stellt sicher, dass sich die qualitativ guten Spitäler durchsetzen und nicht jene, die auf Kosten der Qualität tiefe Preise anbieten.»

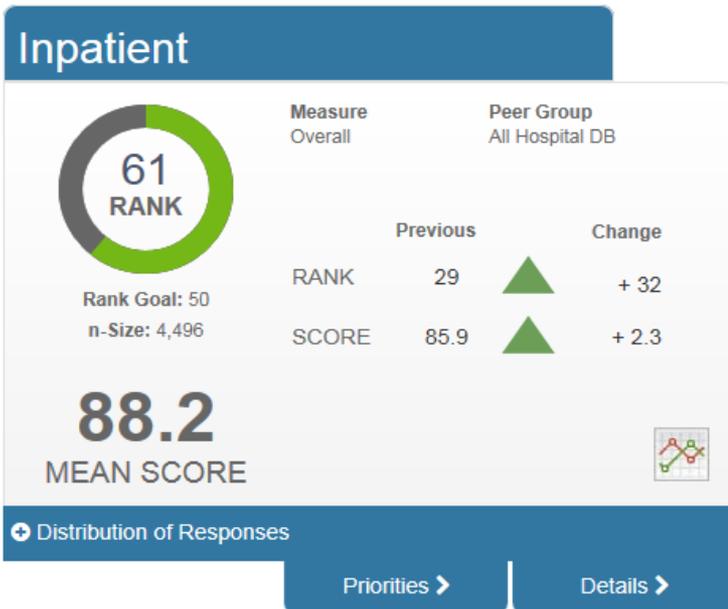
(<https://www.economiesuisse.ch/de/dossiers/spitalfinanzierung/dossier>)

SPITALFINANZIERUNG QUALITÄTSWETTBEWERB

HIRSLANDEN: INTERNATIONALER VERGLEICH DER PATIENTENZUFRIEDENHEIT MIT PRESS GANEY

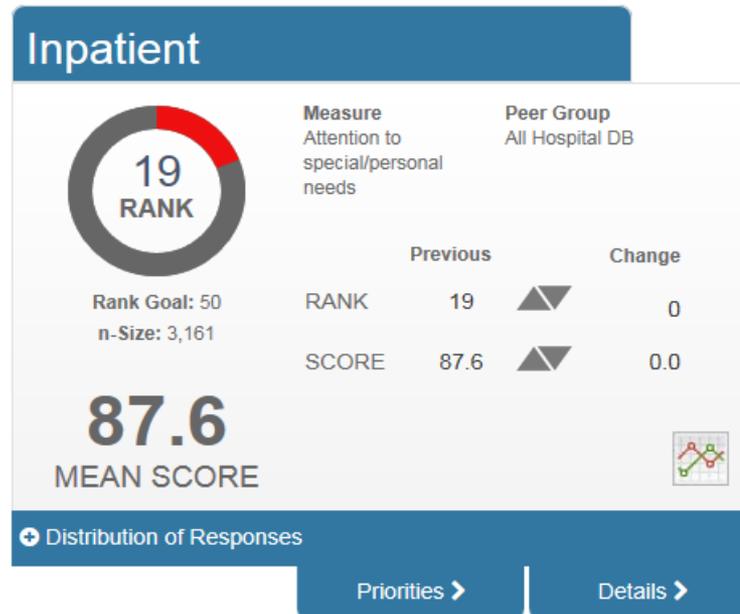
Performance Scorecard

Services Overview > HIRSLANDEN (550220672)



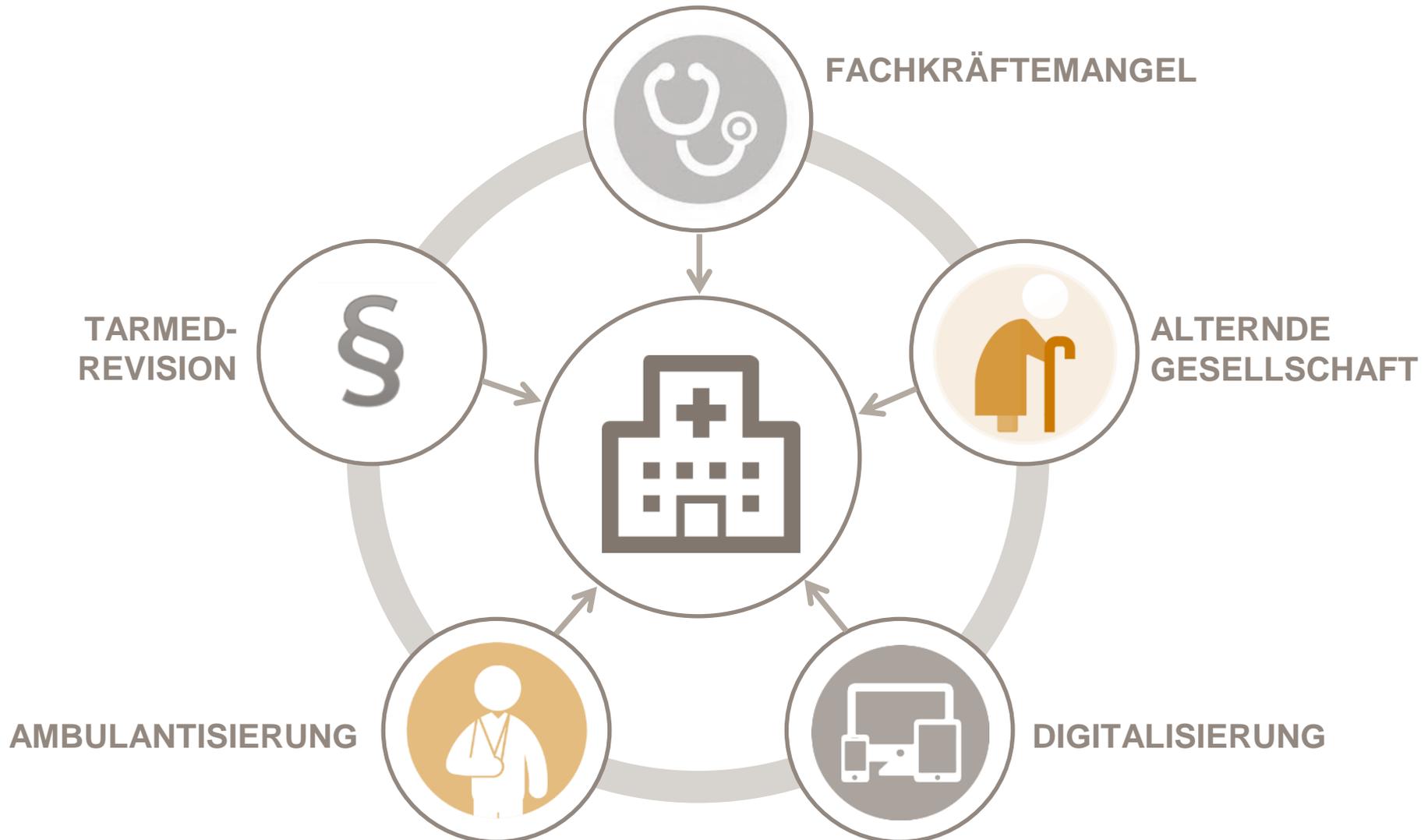
Performance Scorecard

Services Overview > HIRSLANDEN (550220672)



SPITALFINANZIERUNG

HERAUSFORDERUNGEN UND ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNG



SPITALFINANZIERUNG

FAZIT

Spitalfinanzierung hat für mehr Transparenz gesorgt, **ABER:**

- System ist nicht günstiger geworden
- Spitallisten- und HSM-Vorgaben erzeugen geschützte Werkstätten, führen zu höheren Vorhalteleistungen ohne Qualitätsgewinn
- Geringer Qualitätswettbewerb
- Mehrfachrolle Kanton, Beispiel: Quersubventionierungen verhindern Strukturbereinigung

HERZLICHEN DANK

DR. DANIEL LIEDTKE
COO

HIRSLANDEN AG
CORPORATE OFFICE
BOULEVARD LILIENTHAL 2
8152 GLATTPARK